

Der Güter.



Als nun die Frucht der Arbeit
Ersamet vor mich arbei auch gesam
Von dem Herrn Loben nicht belach
Doch allezeit zu loben und zu schen
Zur Zeit der Frucht und zu dem
Geben der Frucht und zu dem
Zur Zeit der Frucht und zu dem
Zur Zeit der Frucht und zu dem

Die

Die